

# Einbauempfehlung - TurfProtecta

## TERRAM TurfProtecta Rasenschutzgitter

Damit das TurfProtecta Rasengitter seine volle Wirkung entfalten kann, sollte es produktgerecht verlegt werden:

**Schritt 1:** Bei bereits bestehenden Rasenflächen sollte das Gras kurz geschnitten sein. Größere Unebenheiten sollten mit sandigem Mutterboden verfüllt und verfestigt werden. Das Turfprotecta kann natürlich auch auf neu angelegten Rasenflächen verlegt werden

**Schritt 2:** Befestigen Sie zunächst das Ende der Rasengitterrolle mit U-Pins am Boden und rollen Sie diese anschließend auf die benötigte Fläche aus. Das Rasengitter wird anschließend, von einer Seite ausgehend, flächig befestigt. Wir empfehlen hierbei die Verwendung unserer U-Pins aus Stahl, min. 4 Pins pro m<sup>2</sup>. Achten Sie darauf, dass Sie maximal 1m Abstand zwischen den Pins lassen (wir empfehlen 50cm). Hiermit stellen Sie sicher, dass das Rasengitter flach auf dem Boden liegt und die Grasnarbe mit dem Gitter verwachsen kann.

**Schritt 3:** Sollten Sie mehr als eine Rolle nutzen, oder Teile zugeschnitten haben, stellen Sie sicher, dass sich die beiden Rollen mindestens 150mm überlappen. Wiederholen Sie anschließend den Befestigungsprozess und beachten Sie den empfohlenen Abstand der Pins.

**Schritt 4:** Bereiche, die mit sandigem Mutterboden ausgeglichen worden sind, sollten besät werden.

**Schritt 5:** Die Fläche kann nach Einbau genutzt werden. Wir empfehlen jedoch, eine intensive Nutzung zu vermeiden, bis das Rasengitter vollständig mit dem Rasen verwachsen ist.

**Schritt 6:** Am Anfang sollte das Gras auf einer höheren Stufe gemäht werden, so dass der Rasenmäher nicht das Gitter beschädigt. Wenn das Gras gewachsen und gestockt bzw. mit dem Rasengitter verwachsen ist, kann es wie gewohnt gemäht werden.

Wenn das Gras vollständig mit dem Gitter verwachsen ist, erreicht es seine höchste Belastbarkeit. Kurz nachdem das Gras anfängt zu wachsen, beginnt das Kunststoffgitter optisch zu verschwinden. Es wird empfohlen, die Verlegung bei neu angelegten Rasenflächen während der wachsenden Jahreszeit durchzuführen. So kann eine zeitnahe Verzahnung zwischen dem Gitter und den Graswurzeln erreicht werden. Idealerweise sollte eine volle Wuchssaison vor der intensiven Nutzung des Bereiches gewartet werden.

